

doch die kleine Kabaune für den Eridanus in Anspruch nehmen zu dürfen. Die Späteren schrieben dann ohne Weiteres nach, und Voigt sagt geradezu: „dann (von Thule aus) nahm Pytheas in langsamer Fahrt seine Richtung nach Süden und sah die Küsten Preußens.“ Seitdem wir aber noch eine andere, Britannien viel näher gelegene Meeresküste kennen gelernt haben, an welcher bis auf den heutigen Tag mit Erfolg Bernstein gefischt wird, fehlt jede ernstliche Veranlassung die von Plinius übermittelten Angaben des Pytheas über das Bernsteinland bis nach Preußen zu verweisen. Hätte man nur genauer im Plinius selbst zugehört, hätte nur Plinius selbst besser gearbeitet und nicht, was er über einen und denselben Gegenstand in seinen verschiedenen Quellen fand, unvermittelt an verschiedenen Stellen seines eigenen encyclopädischen Werkes untergebracht, so würde man längst gesehen haben, wie auch aus ihm selbst sich gar kein Grund ergibt so weit zu gehen, so wäre man vielleicht schon längst auf die zweite Heimat des Bernsteins aufmerksam geworden und hätte wol nie daran gedacht Pytheas selbst nach Preußen segeln zu lassen. Zunächst wird nirgends ausdrücklich gesagt, daß Pytheas selbst im Bernsteinlande gewesen sei: an der einzigen Stelle erzählt Plinius nur, nachdem er verschiedene Fabeln der Griechen über Ursprung und Heimat des Bernsteins aufgezählt hat, Pytheas hätte geglaubt, der Bernstein käme von der vor der Küste Mentonomon gelegenen Insel her. An einer anderen Stelle aber verzeichnet Plinius, offenbar auf Grund der Berichte, die seit den Seezügen des Drusus von den Küsten der Nordsee nach Rom gekommen waren, daß Britannien gegenüber im germanischen Meere die gläharischen Inseln zerstreut lägen, welche die neueren Griechen Elektriden genannt hätten, weil dort der Bernstein erzeugt würde. Das sind nun aber, wie jeder deutlich sieht, die an der Küste des großen südöstlichen Busens der Nordsee gelegenen friesischen Inseln, welche ihren Namen von dem auch durch Tacitus als germanische Bezeichnung des Bernsteins überlieferten Worte *glaesum* führten. Und auf diesen Inseln sowol, wie längs der ganzen Westküste der jütischen Halbinsel findet und fand erfolgreiche Bernsteinfischerei statt. Auf sie paßt aber auch allein, nicht auf unsere preussische Küste, ihr allein kommt mit Recht die Bezeichnung *aequarium* zu, welche Plinius seinem Mentonomon beilegt: es war eine flache Küste, welche bei der Fluth vom Meere überspült, bei der Ebbe trockengelegt wurde.